

Online-Gaming war das große Thema auf der ICE 2020



Der Messestand der psmtec GmbH inkl., gut besuchtem, bayerischen Biergarten.

Wie jedes Jahr war die ICE ein Who-is-Who der Global Player im Glücksspielmarkt und der [key:IG] wieder, mit einem eigenen Stand, mittendrinn. Neben den bekannten Gesichtern gab es aber auch viele neue, kleine Firmen, die auf der ICE 2020 (z.B. im Pitch ICE) Ihren ersten großen Auftritt hatten. Der weiterhin deutlichen Zunahme im Bereich Spielentwicklung und Online-Gaming, trägt Clarion mit einer eigenen E-Sports Arena Rechnung. Unverändert groß war auch der Andrang beim klassischen Automatenspiel und den Casinolösungen. Mit der „Gauselmann AG“: <https://www.gauselmann.de>, „psmtec“: <https://www.psmtec.de> und „Bally Wulff“: <https://www.ballywulff.de> war hier auch wieder reichlich Know-How aus Deutschland zugegen.

h4. Regulierung des Online-Glücksspielmarktes in Deutschland

Nachdem sich der Gesetzgeber nach Jahrzehnten der Stagnation zu einer Liberalisierung des Marktes durchringen konnte, würde man eigentlich mit einer Art Aufbruchsstimmung rechnen. In der Realität ist die Reaktion jedoch etwas verhaltener. Auch wenn sich viele auf eine Lizenz bewerben wollen, ist die Sorge vor einer Überregulierung des Marktes und zu großen Werbeeinschränkungen doch spürbar.

h4. 40 Jahre Novomatic



Die Novomatic AG war auch dieses Jahr mit einem beeindruckenden Messestand vertreten.

Auch Europas Marktführer „Novomatic“:<https://www.novomatic.com> war, in seinem Jubiläumsjahr, wieder mit einem beeindruckenden Messestand auf der ICE vertreten und kein geringerer als David Hasselhoff persönlich schnitt, mit den Novomatic-Vorständen Harald Neumann und Ryszard Presch, die Jubiläumstorte an. Aber es gab noch mehr zu feiern als das 40-jährige Bestehen, so wurde die Novomatic AG, bei den International Gaming Awards, „zum dritten mal in Folge“:<https://www.isa-guide.de/isa-gaming/articles/205852.html> „Casino Supplier of the Year“.

h4. Coronavirus-Epidemie

Während in China eine Großveranstaltung nach der anderen verschoben oder abgesagt wird, zeigte man sich in London überwiegend unbeeindruckt von jeder Hysterie. Auch wenn der ein oder andere Aussteller seinen Messeauftritt tatsächlich kurzfristig abgesagt hat, war die Stimmung insgesamt doch sehr entspannt. Dies konnten wir auch bei vielen Gesprächen an unserem Stand so heraushören, wirklich Sorgen wegen des Coronavirus machte man sich hier nicht.

h4. Brexit



Die lachende Merkur Sonne der Gauselmann Gruppe war weithin sichtbar.

Nachdem Clarion bereits letztes Jahr bekräftigte, das man, auch nach einem Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union, weiterhin auf das Excel London setzen wird, erübrigten sich Diskussionen diesbezüglich. Auch wenn sich viele Aussteller für die Zukunft sicher einen, aus europäischer Sicht, zentraleren Messestandort gewünscht hätten.

Nach drei intensiven Messetagen haben wir, mit vielen neuen Eindrücken und interessanten Gesprächen im Gepäck, unsere Heimreise angetreten und eines wissen wir sicher: 2020 wird ein sehr spannendes Jahr für den deutschen Glücksspielmarkt.

„*Klicken Sie hier um zu unserer ICE 2020 Bildergalerie zu gelangen.*“:<https://www.isa-guide.de/bilder/isa-guide-auf-der-ice-2020-in-london>